

	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 1 / 24
		Revision Nr. : 1.1
	Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C	Ausgabedatum : 25/07/2017
		Ersetzt : 21/09/2016

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch
Handelsname/Bezeichnung : Scheibenfrostschutz-Fertigmischung bis -20 °C
Produktgruppe : 10012449/10012450

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendung des Stoffes/des Gemischs : De-icer
Reinigungsmittel
Frostschutzmittel

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

EUROLUB GmbH
Freisinger Strasse 25-27
85386 Eching / Germany
T +49-8165 95 91-0
Info@eurolub.com

1.4. Notrufnummer

Land	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer
Deutschland	EUROLUB GmbH Während der Geschäftszeiten: Mo-Do 7.00-17.00 Uhr; Fr 07.00-15.00 Uhr	Freisinger Str. 25-27 85386 Eching	+49 8165 95 91-0

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Flam. Liq. 3 H226

Volltext der Gefahrenklassen und Gefahrenhinweise: siehe Kapitel 16

	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 2 / 24
		Revision Nr. : 1.1
	Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C	Ausgabedatum : 25/07/2017
		Ersetzt : 21/09/2016

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS02

Signalwort : Achtung

Gefahrenhinweise (CLP) : H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Sicherheitshinweise (CLP) : P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P233 - Behälter dicht verschlossen halten.
P303+P361+P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P370+P378 - Bei Brand: CO₂, Trockenlöschpulver, alkoholbeständigen Schaum, Wasserdampf zum Löschen verwenden.
P403+P235 - Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P501 - Inhalt/Behälter autorisierter Abfallentsorgungsanlage zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren : Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung : Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Stoffname	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Ethanol	(CAS-Nr.) 64-17-5 (EG-Nr) 200-578-6 (Index-Nr.) 603-002-00-5 (REACH-Nr) 01-2119457610-43-0122	22 - 30	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319
Ethandiol, Glykol	(CAS-Nr.) 107-21-1 (EG-Nr) 203-473-3 (Index-Nr.) 603-027-00-1	0 - 6	Acute Tox. 4 (Oral), H302
2-Propanol, Isopropylalkohol, Isopropanol	(CAS-Nr.) 67-63-0 (EG-Nr) 200-661-7 (Index-Nr.) 603-117-00-0	0 - 2	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336
Butanon, Ethylmethylketon	(CAS-Nr.) 78-93-3 (EG-Nr) 201-159-0 (Index-Nr.) 606-002-00-3	0,3 - 0,5	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:

Stoffname	Produktidentifikator	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte
Ethanol	(CAS-Nr.) 64-17-5 (EG-Nr) 200-578-6 (Index-Nr.) 603-002-00-5 (REACH-Nr) 01-2119457610-43-0122	(C >= 50) Eye Irrit. 2, H319

Wortlaut der H-Sätze: siehe Abschnitt 16.

	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 3 / 24
		Revision Nr. : 1.1
		Ausgabedatum : 25/07/2017
	Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C	Ersetzt : 21/09/2016

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Zusätzliche Hinweise	: Rettungskräfte: Achten Sie auf Ihre eigene Sicherheit. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
Einatmen	: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen.
Hautkontakt	: Kontaminierte Kleidung ausziehen. Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen. In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen.
Berührung mit den Augen	: Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen.
Verschlucken	: Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen	: Folgende Symptome können auftreten: Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann zu Effekten führen wie: Kopfschmerzen, Brechreiz, Schwindel. Ermüdung. Erbrechen.
Hautkontakt	: Folgende Symptome können auftreten: Kann reizend sein.
Berührung mit den Augen	: Folgende Symptome können auftreten: Starke Augenreizung.
Verschlucken	: Folgende Symptome können auftreten: Kann reizend sein.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen. Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	: Kohlendioxid (CO ₂), Trockenlöschpulver, alkoholbeständiger Schaum, Wasserdampf.
Ungeeignete Löschmittel	: Wasser im Vollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Risiken	: Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr. Dämpfe sind schwerer als Luft, können sich über größere Entfernungen ausbreiten und an einer Zündquelle bis zur Dampfaustrittsstelle zurückschlagen.
Explosionsgefahr	: Kann explosionsfähige Luftgemische bilden.
Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall	: Kohlenstoffoxide (CO, CO ₂).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen	: Umgebung räumen. Zur Kühlung exponierter Behälter einen Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Das Löschwasser durch Eindämmen zurückhalten. Eindringen von Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern).
Schutz bei der Brandbekämpfung	: Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät.
Sonstige Angaben	: Löschwasser nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe fließen lassen. Abfallbeseitigung gemäß den geltenden umweltschutzrechtlichen Bestimmungen.

	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 4 / 24
		Revision Nr. : 1.1
		Ausgabedatum : 25/07/2017
	Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C	Ersetzt : 21/09/2016

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Nicht für Notfälle geschultes Personal : Unbeteiligte Personen evakuieren. windseitig nähern. Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Empfohlene Personenschutz-ausrüstung tragen. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Dämpfe nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Ausreichende Erdung der Betriebsmittel sicherstellen. Explosionsgeschützte Ausrüstung verwenden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

6.1.2. Einsatzkräfte

Einsatzkräfte : Stellen Sie sicher, dass Verfahren und Trainings zur Not-Dekontaminierung und Beseitigung erfolgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder die Abwasserleitung fließen lassen. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Ausgelaufene Flüssigkeit eindämmen. Kleine Mengen verschütteter Flüssigkeit: in nicht brennbarem absorbierendem Material aufnehmen und in Entsorgungsbehälter geben. Größere Mengen verschüttetes Produkt durch Abpumpen zurückgewinnen (explosionsgeschützte Pumpe oder Handpumpe verwenden). Zur Entsorgung in einen geeigneten Abfallcontainer geben gemäß den abfallrechtlichen Bestimmungen geben (s. Abschnitt 13). Dieser Stoff und sein Behälter müssen sicher und gemäß den lokalen Vorschriften entsorgt werden. Verschüttete Flüssigkeit mit Schaum bedecken, um die Verdunstung zu verlangsamen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Dämpfe nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Mischen mit Unverträgliche Materialien, Siehe Teil 10 über Unverträgliche Stoffe unbedingt verhindern. Maximale Auszehrung durch gute Prozesskontrolle sicherstellen (Temperatur, Konzentration, pH-Wert, Zeit). Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Explosionsgeschützte Ausrüstung verwenden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

Hygienemaßnahmen : Sorgen Sie für eine gute Arbeitshygiene. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Arbeitskleidung von der normalen Kleidung trennen. Einzeln reinigen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Nicht in der Nähe von oder zusammen mit einem der in Abschnitt 10 aufgeführten nicht kompatiblen Stoffe aufbewahren. Eingrenzen der Lageranlagen zur Vermeidung einer Boden- und Wasserverschmutzung bei Verschütten.

 <small>LUBRICANTS · ADDITIVES · CAR CARE</small>	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 5 / 24
		Revision Nr. : 1.1
		Ausgabedatum : 25/07/2017
	Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C	Ersetzt : 21/09/2016

Wärme- oder Zündquellen : Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Verpackungsmaterialien : Nur in Originalbehälter aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Ethanol (64-17-5)		
Österreich	MAK (mg/m ³)	1900 mg/m ³
Österreich	MAK (ppm)	1000 ppm
Österreich	MAK Kurzzeitwert (mg/m ³)	3800 mg/m ³
Österreich	MAK Kurzzeitwert (ppm)	2000 ppm
Belgien	Grenzwert (mg/m ³)	1907 mg/m ³
Belgien	Grenzwert (ppm)	1000 ppm
Bulgarien	OEL TWA (mg/m ³)	1000 mg/m ³
Kroatien	GVI (granična vrijednost izloženosti) (mg/m ³)	1900 mg/m ³
Kroatien	GVI (granična vrijednost izloženosti) (ppm)	1000 ppm
Tschechische Republik	Expoziční limity (PEL) (mg/m ³)	1000 mg/m ³
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (mg/m ³)	1900 mg/m ³
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (ppm)	1000 ppm
Estland	OEL TWA (mg/m ³)	1000 mg/m ³
Estland	OEL TWA (ppm)	500 ppm
Estland	OEL STEL (mg/m ³)	1900 mg/m ³
Estland	OEL STEL (ppm)	1000 ppm
Finnland	HTP-arvo (8h) (mg/m ³)	1900 mg/m ³
Finnland	HTP-arvo (8h) (ppm)	1000 ppm
Finnland	HTP-arvo (15 min)	2500 mg/m ³
Finnland	HTP-arvo (15 min) (ppm)	1300 ppm
Frankreich	VME (mg/m ³)	1900 mg/m ³
Frankreich	VME (ppm)	1000 ppm
Frankreich	VLE (mg/m ³)	9500 mg/m ³
Frankreich	VLE (ppm)	5000 ppm
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m ³)	960 mg/m ³ (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed)
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (ppm)	500 ppm (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed)
Griechenland	OEL TWA (mg/m ³)	1900 mg/m ³
Griechenland	OEL TWA (ppm)	1000 ppm
Ungarn	AK-érték	1900 mg/m ³
Ungarn	CK-érték	7600 mg/m ³
Irland	OEL (15 min ref) (ppm)	1000 ppm
Lettland	OEL TWA (mg/m ³)	1000 mg/m ³
Litauen	IPRV (mg/m ³)	1000 mg/m ³



SICHERHEITSDATENBLATT

Blatt : 6 / 24

Revision Nr. : 1.1

Ausgabedatum :
25/07/2017

Ersetzt : 21/09/2016

Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C

Ethanol (64-17-5)		
Litauen	IPRV (ppm)	500 ppm
Litauen	TPRV (mg/m ³)	1900 mg/m ³
Litauen	TPRV (ppm)	1000 ppm
Niederlande	Grenswaarde TGG 8H (mg/m ³)	260 mg/m ³
Niederlande	Grenswaarde TGG 15MIN (mg/m ³)	1900 mg/m ³
Polen	NDS (mg/m ³)	1900 mg/m ³
Portugal	OEL TWA (ppm)	1000 ppm
Rumänien	OEL TWA (mg/m ³)	1900 mg/m ³
Rumänien	OEL TWA (ppm)	1000 ppm
Rumänien	OEL STEL (mg/m ³)	9500 mg/m ³
Rumänien	OEL STEL (ppm)	5000 ppm
Slowakei	NPHV (priemerná) (mg/m ³)	960 mg/m ³
Slowakei	NPHV (priemerná) (ppm)	500 ppm
Slowakei	NPHV (Hraničná) (mg/m ³)	1920 mg/m ³
Slowenien	OEL TWA (mg/m ³)	1900 mg/m ³
Slowenien	OEL TWA (ppm)	1000 ppm
Slowenien	OEL STEL (mg/m ³)	7600 mg/m ³
Slowenien	OEL STEL (ppm)	4000 ppm
Spanien	VLA-EC (mg/m ³)	1910 mg/m ³
Spanien	VLA-EC (ppm)	1000 ppm
Schweden	nivågränsvärde (NVG) (mg/m ³)	1000 mg/m ³
Schweden	nivågränsvärde (NVG) (ppm)	500 ppm
Schweden	kortidsvärde (KTV) (mg/m ³)	1900 mg/m ³
Schweden	kortidsvärde (KTV) (ppm)	1000 ppm
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (mg/m ³)	1920 mg/m ³
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (ppm)	1000 ppm
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (mg/m ³)	5760 mg/m ³ (calculated)
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (ppm)	3000 ppm (calculated)
Norwegen	Grenseverdier (AN) (mg/m ³)	950 mg/m ³
Norwegen	Grenseverdier (AN) (ppm)	500 ppm
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (mg/m ³)	1187,5 mg/m ³ (value calculated)
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (ppm)	625 ppm (value calculated)
Schweiz	MAK (mg/m ³)	960 mg/m ³
Schweiz	MAK (ppm)	500 ppm
Schweiz	KZGW (mg/m ³)	1920 mg/m ³
Schweiz	KZGW (ppm)	1000 ppm
Australien	TWA (mg/m ³)	1880 mg/m ³
Australien	TWA (ppm)	1000 ppm
Kanada (Quebec)	VEMP (mg/m ³)	1880 mg/m ³
Kanada (Quebec)	VEMP (ppm)	1000 ppm
USA - ACGIH	ACGIH STEL (ppm)	1000 ppm
USA - IDLH	US IDLH (ppm)	3300 ppm (10% LEL)
USA - NIOSH	NIOSH REL (TWA) (mg/m ³)	1900 mg/m ³



SICHERHEITSDATENBLATT

Blatt : 7 / 24

Revision Nr. : 1.1

Ausgabedatum :
25/07/2017

Ersetzt : 21/09/2016

Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C

Ethanol (64-17-5)		
USA - NIOSH	NIOSH REL (TWA) (ppm)	1000 ppm
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) (mg/m ³)	1900 mg/m ³
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) (ppm)	1000 ppm
Ethandiol, Glykol (107-21-1)		
EU	IOELV TWA (mg/m ³)	52 mg/m ³
EU	IOELV TWA (ppm)	20 ppm
EU	IOELV STEL (mg/m ³)	104 mg/m ³
EU	IOELV STEL (ppm)	40 ppm
Österreich	MAK (mg/m ³)	26 mg/m ³
Österreich	MAK (ppm)	10 ppm
Österreich	MAK Kurzzeitwert (mg/m ³)	52 mg/m ³
Österreich	MAK Kurzzeitwert (ppm)	20 ppm
Bulgarien	OEL TWA (mg/m ³)	52 mg/m ³
Bulgarien	OEL TWA (ppm)	20 ppm
Bulgarien	OEL STEL (mg/m ³)	104 mg/m ³
Bulgarien	OEL STEL (ppm)	40 ppm
Kroatien	GVI (granična vrijednost izloženosti) (mg/m ³)	52 mg/m ³
Kroatien	GVI (granična vrijednost izloženosti) (ppm)	20 ppm
Kroatien	KGVI (kratkotrajna granična vrijednost izloženosti) (mg/m ³)	104 mg/m ³
Kroatien	KGVI (kratkotrajna granična vrijednost izloženosti) (ppm)	40 ppm
Zypern	OEL TWA (mg/m ³)	52 mg/m ³
Zypern	OEL TWA (ppm)	20 ppm
Zypern	OEL STEL (mg/m ³)	104 mg/m ³
Zypern	OEL STEL (ppm)	40 ppm
Tschechische Republik	Expoziční limity (PEL) (mg/m ³)	50 mg/m ³
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (mg/m ³)	26 mg/m ³ 10 mg/m ³ (atomized)
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (ppm)	10 ppm
Estland	OEL TWA (mg/m ³)	52 mg/m ³ (total concentration of aerosol and vapor)
Estland	OEL TWA (ppm)	20 ppm (total concentration of aerosol and vapor)
Estland	OEL STEL (mg/m ³)	104 mg/m ³ (total concentration of aerosol and vapor)
Estland	OEL STEL (ppm)	40 ppm (total concentration of aerosol and vapor)
Finnland	HTP-arvo (8h) (mg/m ³)	50 mg/m ³
Finnland	HTP-arvo (8h) (ppm)	20 ppm
Finnland	HTP-arvo (15 min)	100 mg/m ³
Finnland	HTP-arvo (15 min) (ppm)	40 ppm
Frankreich	VME (mg/m ³)	52 mg/m ³ (indicative limit-vapor)
Frankreich	VME (ppm)	20 ppm (indicative limit-vapor)
Frankreich	VLE (mg/m ³)	104 mg/m ³ (indicative limit-vapor)
Frankreich	VLE (ppm)	40 ppm (indicative limit-vapor)

 EUROLUB [®] <small>LUBRICANTS · ADDITIVES · CAR CARE</small>	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 8 / 24
		Revision Nr. : 1.1
		Ausgabedatum : 25/07/2017
	Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C	Ersetzt : 21/09/2016

Ethandiol, Glykol (107-21-1)		
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m ³)	26 mg/m ³ (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed)
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (ppm)	10 ppm (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed)
Gibraltar	8h mg/m ³	52 mg/m ³
Gibraltar	8h ppm	20 ppm
Gibraltar	kurzzeitig mg/m ³	104 mg/m ³
Gibraltar	Short-term ppm	40 ppm
Griechenland	OEL TWA (mg/m ³)	125 mg/m ³ (vapor)
Griechenland	OEL TWA (ppm)	50 ppm (vapor)
Griechenland	OEL STEL (mg/m ³)	125 mg/m ³ (vapor)
Griechenland	OEL STEL (ppm)	50 ppm (vapor)
Ungarn	AK-érték	52 mg/m ³
Ungarn	CK-érték	104 mg/m ³
Irland	OEL (8 hours ref) (mg/m ³)	10 mg/m ³ (particulate) 52 mg/m ³ (vapour)
Irland	OEL (8 hours ref) (ppm)	20 ppm (vapour)
Irland	OEL (15 min ref) (mg/m ³)	104 mg/m ³ (vapour)
Irland	OEL (15 min ref) (ppm)	40 ppm (particulate)
Italien	OEL TWA (mg/m ³)	52 mg/m ³
Italien	OEL TWA (ppm)	20 ppm
Italien	OEL STEL (mg/m ³)	104 mg/m ³
Italien	OEL STEL (ppm)	40 ppm
Lettland	OEL TWA (mg/m ³)	52 mg/m ³
Lettland	OEL TWA (ppm)	20 ppm
Litauen	IPRV (mg/m ³)	25 mg/m ³ (aerosol and vapor)
Litauen	IPRV (ppm)	10 ppm (aerosol and vapor)
Litauen	TPRV (mg/m ³)	50 mg/m ³ (aerosol and vapor)
Litauen	TPRV (ppm)	20 ppm (aerosol and vapor)
Luxemburg	OEL TWA (mg/m ³)	52 mg/m ³
Luxemburg	OEL TWA (ppm)	20 ppm
Luxemburg	OEL STEL (mg/m ³)	104 mg/m ³
Luxemburg	OEL STEL (ppm)	40 ppm
Malta	OEL TWA (mg/m ³)	52 mg/m ³
Malta	OEL TWA (ppm)	20 ppm
Malta	OEL STEL (mg/m ³)	104 mg/m ³
Malta	OEL STEL (ppm)	40 ppm
Niederlande	Grenswaarde TGG 8H (mg/m ³)	52 mg/m ³ (fume) 10 mg/m ³ (droplets)
Niederlande	Grenswaarde TGG 15MIN (mg/m ³)	104 mg/m ³
Polen	NDS (mg/m ³)	15 mg/m ³
Polen	NDSch (mg/m ³)	50 mg/m ³

 <small>LUBRICANTS · ADDITIVES · CAR CARE</small>	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 9 / 24
		Revision Nr. : 1.1
		Ausgabedatum : 25/07/2017
	Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C	Ersetzt : 21/09/2016

Ethandiol, Glykol (107-21-1)		
Portugal	OEL TWA (mg/m ³)	52 mg/m ³ (indicative limit value)
Portugal	OEL TWA (ppm)	20 ppm (indicative limit value)
Portugal	OEL STEL (mg/m ³)	104 mg/m ³ (indicative limit value)
Portugal	OEL STEL (ppm)	40 ppm (indicative limit value)
Portugal	OEL - Ceilings (mg/m ³)	100 mg/m ³ (aerosol only)
Rumänien	OEL TWA (mg/m ³)	52 mg/m ³
Rumänien	OEL TWA (ppm)	20 ppm
Rumänien	OEL STEL (mg/m ³)	104 mg/m ³
Rumänien	OEL STEL (ppm)	40 ppm
Slowakei	NPHV (priemerná) (mg/m ³)	52 mg/m ³
Slowakei	NPHV (priemerná) (ppm)	20 ppm
Slowakei	NPHV (Hraničná) (mg/m ³)	104 mg/m ³
Slowenien	OEL TWA (mg/m ³)	52 mg/m ³
Slowenien	OEL TWA (ppm)	20 ppm
Slowenien	OEL STEL (mg/m ³)	104 mg/m ³
Slowenien	OEL STEL (ppm)	40 ppm
Spanien	VLA-ED (mg/m ³)	52 mg/m ³ (indicative limit value)
Spanien	VLA-ED (ppm)	20 ppm (indicative limit value)
Spanien	VLA-EC (mg/m ³)	104 mg/m ³
Spanien	VLA-EC (ppm)	40 ppm
Schweden	nivågränsvärde (NVG) (mg/m ³)	25 mg/m ³ (aerosol and vapor)
Schweden	nivågränsvärde (NVG) (ppm)	10 ppm (aerosol and vapor)
Schweden	kortidsvärde (KTV) (mg/m ³)	104 mg/m ³ (aerosol and vapor)
Schweden	kortidsvärde (KTV) (ppm)	40 ppm (aerosol and vapor)
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (mg/m ³)	10 mg/m ³ (particulates) 52 mg/m ³ (vapour)
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (ppm)	20 ppm (vapour)
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (mg/m ³)	104 mg/m ³ (vapour) 30 mg/m ³ (calculated-particulate)
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (ppm)	40 ppm (vapour)
Norwegen	Grenseverdier (AN) (mg/m ³)	20 mg/m ³ (equal to the standard for nuisance dust-dust) 52 mg/m ³ (Total sum of limit values for both vapor and dust)
Norwegen	Grenseverdier (AN) (ppm)	52 ppm (Total sum of limit values for both vapor and dust-total dust and vapor)
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (mg/m ³)	104 mg/m ³ (value from the regulation-dust)
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (ppm)	40 ppm (value from the regulation)
Schweiz	MAK (mg/m ³)	26 mg/m ³
Schweiz	MAK (ppm)	10 ppm
Schweiz	KZGW (mg/m ³)	52 mg/m ³
Schweiz	KZGW (ppm)	20 ppm
Australien	TWA (mg/m ³)	10 mg/m ³ (particulate) 52 mg/m ³ (vapour)
Australien	TWA (ppm)	20 ppm (vapour)
Australien	STEL (mg/m ³)	104 mg/m ³ (vapour)

 <small>LUBRICANTS · ADDITIVES · CAR CARE</small>	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 10 / 24
		Revision Nr. : 1.1
		Ausgabedatum : 25/07/2017
	Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C	Ersetzt : 21/09/2016

Ethandiol, Glykol (107-21-1)		
Australien	STEL (ppm)	40 ppm (vapour)
Kanada (Quebec)	PLAFOND (mg/m ³)	127 mg/m ³ (mist and vapour)
Kanada (Quebec)	PLAFOND (ppm)	50 ppm (mist and vapour)
USA - ACGIH	ACGIH TWA (ppm)	25 ppm (vapor fraction)
USA - ACGIH	ACGIH STEL (mg/m ³)	10 mg/m ³ (inhalable particulate matter, aerosol only)
USA - ACGIH	ACGIH STEL (ppm)	50 ppm (vapor fraction)
2-Propanol, Isopropylalkohol, Isopropanol (67-63-0)		
Österreich	MAK (mg/m ³)	500 mg/m ³ (short time value for large casting, valid till 12/31/2013)
Österreich	MAK (ppm)	200 ppm (short time value for large casting, valid till 12/31/2013)
Österreich	MAK Kurzzeitwert (mg/m ³)	2000 mg/m ³ 2000 mg/m ³ (STEL for large casting valid till 12/31/2013)
Österreich	MAK Kurzzeitwert (ppm)	800 ppm 800 ppm (STEL for large casting valid till 12/31/2013)
Belgien	Grenzwert (mg/m ³)	500 mg/m ³
Belgien	Grenzwert (ppm)	200 ppm
Belgien	Kurzzeitwert (mg/m ³)	1000 mg/m ³
Belgien	Kurzzeitwert (ppm)	400 ppm
Bulgarien	OEL TWA (mg/m ³)	980 mg/m ³
Bulgarien	OEL STEL (mg/m ³)	1225 mg/m ³
Kroatien	GVI (granična vrijednost izloženosti) (mg/m ³)	999 mg/m ³
Kroatien	GVI (granična vrijednost izloženosti) (ppm)	400 ppm
Kroatien	KGVI (kratkotrajna granična vrijednost izloženosti) (mg/m ³)	1250 mg/m ³
Kroatien	KGVI (kratkotrajna granična vrijednost izloženosti) (ppm)	500 ppm
Tschechische Republik	Expoziční limity (PEL) (mg/m ³)	500 mg/m ³
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (mg/m ³)	490 mg/m ³
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (ppm)	200 ppm
Estland	OEL TWA (mg/m ³)	350 mg/m ³
Estland	OEL TWA (ppm)	150 ppm
Estland	OEL STEL (mg/m ³)	600 mg/m ³
Estland	OEL STEL (ppm)	250 ppm
Finnland	HTP-arvo (8h) (mg/m ³)	500 mg/m ³
Finnland	HTP-arvo (8h) (ppm)	200 ppm
Finnland	HTP-arvo (15 min)	620 mg/m ³
Finnland	HTP-arvo (15 min) (ppm)	250 ppm
Frankreich	VLE (mg/m ³)	980 mg/m ³
Frankreich	VLE (ppm)	400 ppm
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m ³)	500 mg/m ³ (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed)



SICHERHEITSDATENBLATT

Blatt : 11 / 24

Revision Nr. : 1.1

Ausgabedatum :
25/07/2017

Ersetzt : 21/09/2016

Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C

2-Propanol, Isopropylalkohol, Isopropanol (67-63-0)

Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (ppm)	200 ppm (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed)
Deutschland	TRGS 903 (BGW)	25 mg/l Parameter: Acetone - Medium: whole blood - Sampling time: end of shift 25 mg/l Parameter: Acetone - Medium: urine - Sampling time: end of shift
Griechenland	OEL TWA (mg/m ³)	980 mg/m ³
Griechenland	OEL TWA (ppm)	400 ppm
Griechenland	OEL STEL (mg/m ³)	1225 mg/m ³
Griechenland	OEL STEL (ppm)	500 ppm
Ungarn	AK-érték	500 mg/m ³
Ungarn	CK-érték	2000 mg/m ³
Irland	OEL (8 hours ref) (ppm)	200 ppm
Irland	OEL (15 min ref) (ppm)	400 ppm
Lettland	OEL TWA (mg/m ³)	350 mg/m ³
Litauen	IPRV (mg/m ³)	350 mg/m ³
Litauen	IPRV (ppm)	150 ppm
Litauen	TPRV (mg/m ³)	600 mg/m ³
Litauen	TPRV (ppm)	250 ppm
Polen	NDS (mg/m ³)	900 mg/m ³
Polen	NDSch (mg/m ³)	1200 mg/m ³
Portugal	OEL TWA (ppm)	200 ppm
Portugal	OEL STEL (ppm)	400 ppm
Rumänien	OEL TWA (mg/m ³)	200 mg/m ³
Rumänien	OEL TWA (ppm)	81 ppm
Rumänien	OEL STEL (mg/m ³)	500 mg/m ³
Rumänien	OEL STEL (ppm)	203 ppm
Slowakei	NPHV (priemerná) (mg/m ³)	500 mg/m ³
Slowakei	NPHV (priemerná) (ppm)	200 ppm
Slowakei	NPHV (Hraničná) (mg/m ³)	1000 mg/m ³
Slowenien	OEL TWA (mg/m ³)	500 mg/m ³
Slowenien	OEL TWA (ppm)	200 ppm
Slowenien	OEL STEL (mg/m ³)	2000 mg/m ³
Slowenien	OEL STEL (ppm)	800 ppm
Spanien	VLA-ED (mg/m ³)	500 mg/m ³ (the partial or complete commercialization or use of this substance as a phytosanitary or biocide compound is prohibited)
Spanien	VLA-ED (ppm)	200 ppm (the partial or complete commercialization or use of this substance as a phytosanitary or biocide compound is prohibited)
Spanien	VLA-EC (mg/m ³)	1000 mg/m ³
Spanien	VLA-EC (ppm)	400 ppm
Schweden	nivågränsvärde (NVG) (mg/m ³)	350 mg/m ³
Schweden	nivågränsvärde (NVG) (ppm)	150 ppm



SICHERHEITSDATENBLATT

Blatt : 12 / 24

Revision Nr. : 1.1

Ausgabedatum :
25/07/2017

Ersetzt : 21/09/2016

Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C

2-Propanol, Isopropylalkohol, Isopropanol (67-63-0)

Schweden	kortidsvärde (KTV) (mg/m ³)	600 mg/m ³
Schweden	kortidsvärde (KTV) (ppm)	250 ppm
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (mg/m ³)	999 mg/m ³
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (ppm)	400 ppm
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (mg/m ³)	1250 mg/m ³
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (ppm)	500 ppm
Norwegen	Grenseverdier (AN) (mg/m ³)	245 mg/m ³
Norwegen	Grenseverdier (AN) (ppm)	100 ppm
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (mg/m ³)	306,25 mg/m ³ (value calculated)
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (ppm)	125 ppm (value calculated)
Schweiz	MAK (mg/m ³)	500 mg/m ³
Schweiz	MAK (ppm)	200 ppm
Schweiz	KZGW (mg/m ³)	1000 mg/m ³
Schweiz	KZGW (ppm)	400 ppm
Australien	TWA (mg/m ³)	983 mg/m ³
Australien	TWA (ppm)	400 ppm
Australien	STEL (mg/m ³)	1230 mg/m ³
Australien	STEL (ppm)	500 ppm
Kanada (Quebec)	VECD (mg/m ³)	1230 mg/m ³
Kanada (Quebec)	VECD (ppm)	500 ppm
Kanada (Quebec)	VEMP (mg/m ³)	985 mg/m ³
Kanada (Quebec)	VEMP (ppm)	400 ppm
USA - ACGIH	ACGIH TWA (ppm)	200 ppm
USA - ACGIH	ACGIH STEL (ppm)	400 ppm
USA - IDLH	US IDLH (ppm)	2000 ppm (10% LEL)
USA - NIOSH	NIOSH REL (TWA) (mg/m ³)	980 mg/m ³
USA - NIOSH	NIOSH REL (TWA) (ppm)	400 ppm
USA - NIOSH	NIOSH REL (STEL) (mg/m ³)	1225 mg/m ³
USA - NIOSH	NIOSH REL (STEL) (ppm)	500 ppm
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) (mg/m ³)	980 mg/m ³
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) (ppm)	400 ppm

Butanon, Ethylmethylketon (78-93-3)

EU	IOELV TWA (mg/m ³)	600 mg/m ³
EU	IOELV TWA (ppm)	200 ppm
EU	IOELV STEL (mg/m ³)	900 mg/m ³
EU	IOELV STEL (ppm)	300 ppm
Österreich	MAK (mg/m ³)	295 mg/m ³
Österreich	MAK (ppm)	100 ppm
Österreich	MAK Kurzzeitwert (mg/m ³)	590 mg/m ³
Österreich	MAK Kurzzeitwert (ppm)	200 ppm
Belgien	Grenzwert (mg/m ³)	600 mg/m ³
Belgien	Grenzwert (ppm)	200 ppm
Belgien	Kurzzeitwert (mg/m ³)	900 mg/m ³
Belgien	Kurzzeitwert (ppm)	300 ppm
Bulgarien	OEL TWA (mg/m ³)	590 mg/m ³

 LUBRICANTS · ADDITIVES · CAR CARE	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 13 / 24
		Revision Nr. : 1.1
		Ausgabedatum : 25/07/2017
	Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C	Ersetzt : 21/09/2016

Butanon, Ethylmethylketon (78-93-3)		
Bulgarien	OEL STEL (mg/m ³)	885 mg/m ³
Kroatien	GVI (granična vrijednost izloženosti) (mg/m ³)	600 mg/m ³
Kroatien	GVI (granična vrijednost izloženosti) (ppm)	200 ppm
Kroatien	KGVI (kratkotrajna granična vrijednost izloženosti) (mg/m ³)	900 mg/m ³
Kroatien	KGVI (kratkotrajna granična vrijednost izloženosti) (ppm)	300 ppm
Zypern	OEL TWA (mg/m ³)	600 mg/m ³
Zypern	OEL TWA (ppm)	200 ppm
Zypern	OEL STEL (mg/m ³)	900 mg/m ³
Zypern	OEL STEL (ppm)	300 ppm
Tschechische Republik	Expoziční limity (PEL) (mg/m ³)	600 mg/m ³
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (mg/m ³)	145 mg/m ³
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (ppm)	50 ppm
Estland	OEL TWA (mg/m ³)	600 mg/m ³
Estland	OEL TWA (ppm)	200 ppm
Estland	OEL STEL (mg/m ³)	900 mg/m ³
Estland	OEL STEL (ppm)	300 ppm
Finnland	HTP-arvo (15 min)	300 mg/m ³
Finnland	HTP-arvo (15 min) (ppm)	100 ppm
Frankreich	VME (mg/m ³)	600 mg/m ³ (restrictive limit)
Frankreich	VME (ppm)	200 ppm (restrictive limit)
Frankreich	VLE (mg/m ³)	900 mg/m ³ (restrictive limit)
Frankreich	VLE (ppm)	300 ppm (restrictive limit)
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m ³)	600 mg/m ³ (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed)
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (ppm)	200 ppm (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed)
Deutschland	TRGS 903 (BGW)	2 mg/l Parameter: 2-Butanone - Medium: urine - Sampling time: end of shift
Gibraltar	8h mg/m ³	600 mg/m ³
Gibraltar	8h ppm	200 ppm
Gibraltar	kurzzeitig mg/m ³	900 mg/m ³
Gibraltar	Short-term ppm	300 ppm
Griechenland	OEL TWA (mg/m ³)	600 mg/m ³
Griechenland	OEL TWA (ppm)	200 ppm
Griechenland	OEL STEL (mg/m ³)	900 mg/m ³
Griechenland	OEL STEL (ppm)	300 ppm
Ungarn	AK-érték	600 mg/m ³
Ungarn	CK-érték	900 mg/m ³
Irland	OEL (8 hours ref) (mg/m ³)	600 mg/m ³
Irland	OEL (8 hours ref) (ppm)	200 ppm
Irland	OEL (15 min ref) (mg/m ³)	900 mg/m ³
Irland	OEL (15 min ref) (ppm)	300 ppm



SICHERHEITSDATENBLATT

Blatt : 14 / 24

Revision Nr. : 1.1

Ausgabedatum :
25/07/2017

Ersetzt : 21/09/2016

Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C

Butanon, Ethylmethylketon (78-93-3)		
Italien	OEL TWA (mg/m ³)	600 mg/m ³
Italien	OEL TWA (ppm)	200 ppm
Italien	OEL STEL (mg/m ³)	900 mg/m ³
Italien	OEL STEL (ppm)	300 ppm
Lettland	OEL TWA (mg/m ³)	200 mg/m ³
Lettland	OEL TWA (ppm)	67 ppm
Litauen	IPRV (mg/m ³)	600 mg/m ³
Litauen	IPRV (ppm)	200 ppm
Litauen	TPRV (mg/m ³)	900 mg/m ³
Litauen	TPRV (ppm)	300 ppm
Luxemburg	OEL TWA (mg/m ³)	600 mg/m ³
Luxemburg	OEL TWA (ppm)	200 ppm
Luxemburg	OEL STEL (mg/m ³)	900 mg/m ³
Luxemburg	OEL STEL (ppm)	300 ppm
Malta	OEL TWA (mg/m ³)	600 mg/m ³
Malta	OEL TWA (ppm)	200 ppm
Malta	OEL STEL (mg/m ³)	900 mg/m ³
Malta	OEL STEL (ppm)	300 ppm
Niederlande	Grenswaarde TGG 8H (mg/m ³)	590 mg/m ³
Niederlande	Grenswaarde TGG 15MIN (mg/m ³)	900 mg/m ³
Polen	NDS (mg/m ³)	450 mg/m ³
Polen	NDSch (mg/m ³)	900 mg/m ³
Portugal	OEL TWA (mg/m ³)	600 mg/m ³ (indicative limit value)
Portugal	OEL TWA (ppm)	200 ppm (indicative limit value)
Portugal	OEL STEL (mg/m ³)	900 mg/m ³ (indicative limit value)
Portugal	OEL STEL (ppm)	300 ppm (indicative limit value)
Rumänien	OEL TWA (mg/m ³)	600 mg/m ³
Rumänien	OEL TWA (ppm)	200 ppm
Rumänien	OEL STEL (mg/m ³)	900 mg/m ³
Rumänien	OEL STEL (ppm)	300 ppm
Slowakei	NPHV (priemerná) (mg/m ³)	600 mg/m ³
Slowakei	NPHV (priemerná) (ppm)	200 ppm
Slowakei	NPHV (Hraničná) (mg/m ³)	900 mg/m ³
Slowenien	OEL TWA (mg/m ³)	600 mg/m ³
Slowenien	OEL TWA (ppm)	200 ppm
Slowenien	OEL STEL (mg/m ³)	900 mg/m ³
Slowenien	OEL STEL (ppm)	300 ppm
Spanien	VLA-ED (mg/m ³)	600 mg/m ³ (indicative limit value)
Spanien	VLA-ED (ppm)	200 ppm (indicative limit value)
Spanien	VLA-EC (mg/m ³)	900 mg/m ³
Spanien	VLA-EC (ppm)	300 ppm
Schweden	nivågränsvärde (NVG) (mg/m ³)	150 mg/m ³

 <small>LUBRICANTS · ADDITIVES · CAR CARE</small>	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 15 / 24
		Revision Nr. : 1.1
		Ausgabedatum : 25/07/2017
	Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C	Ersetzt : 21/09/2016

Butanon, Ethylmethylketon (78-93-3)		
Schweden	nivågränsvärde (NVG) (ppm)	50 ppm
Schweden	kortidsvärde (KTV) (mg/m ³)	900 mg/m ³
Schweden	kortidsvärde (KTV) (ppm)	300 ppm
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (mg/m ³)	600 mg/m ³
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (ppm)	200 ppm
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (mg/m ³)	899 mg/m ³
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (ppm)	300 ppm
Norwegen	Grenseverdier (AN) (mg/m ³)	220 mg/m ³
Norwegen	Grenseverdier (AN) (ppm)	75 ppm
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (mg/m ³)	275 mg/m ³ (value calculated)
Norwegen	Grenseverdier (Korttidsverdi) (ppm)	112,5 ppm (value calculated)
Schweiz	MAK (mg/m ³)	590 mg/m ³
Schweiz	MAK (ppm)	200 ppm
Schweiz	KZGW (mg/m ³)	590 mg/m ³
Schweiz	KZGW (ppm)	200 ppm
Australien	TWA (mg/m ³)	445 mg/m ³
Australien	TWA (ppm)	150 ppm
Australien	STEL (mg/m ³)	890 mg/m ³
Australien	STEL (ppm)	300 ppm
Kanada (Quebec)	VECD (mg/m ³)	300 mg/m ³
Kanada (Quebec)	VECD (ppm)	100 ppm
Kanada (Quebec)	VEMP (mg/m ³)	150 mg/m ³
Kanada (Quebec)	VEMP (ppm)	50 ppm
USA - ACGIH	ACGIH TWA (ppm)	200 ppm
USA - ACGIH	ACGIH STEL (ppm)	300 ppm
USA - IDLH	US IDLH (ppm)	3000 ppm
USA - NIOSH	NIOSH REL (TWA) (mg/m ³)	590 mg/m ³
USA - NIOSH	NIOSH REL (TWA) (ppm)	200 ppm
USA - NIOSH	NIOSH REL (STEL) (mg/m ³)	885 mg/m ³
USA - NIOSH	NIOSH REL (STEL) (ppm)	300 ppm
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) (mg/m ³)	590 mg/m ³
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) (ppm)	200 ppm

Zusätzliche Hinweise : Personenluftkontrolle :. Raumluftkontrolle. Empfohlene Überwachungsverfahren

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen : Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzung, Verteilung und Exposition. Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 . Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Ausreichende Erdung der Betriebsmittel sicherstellen. Explosionsgeschützte Anlagen, Apparaturen, Absauganlagen, Geräte etc. verwenden.

Persönliche Schutzausrüstung : Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.

	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 16 / 24
		Revision Nr. : 1.1
	Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C	Ausgabedatum : 25/07/2017
		Ersetzt : 21/09/2016

Handschutz	: Chemisch resistente Handschuhe (geprüft nach EN 374) . Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk). Bei der Auswahl spezieller Handschuhe für eine spezifische Anwendung und Einsatzdauer in einem Arbeitsbereich sind auch andere Faktoren im Arbeitsbereich zu berücksichtigen, beispielsweise (aber nicht darauf beschränkt): andere Chemikalien, die möglicherweise verwendet werden, physische Anforderungen (Schutz gegen Schneiden/Bohren, Fachkenntnis, thermischer Schutz) und die Anweisungen/Spezifikationen des Lieferanten der Handschuhe.
Augenschutz	: Geeigneten Augenschutz verwenden. (EN166): Schutzbrille mit Seitenschutz
Körperschutz	: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Schutzanzüge, Schürze und Stiefel empfohlen
Atemschutz	: Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Halbmaske (EN 140). Vollmaske (EN 136). Filtertyp: A. Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden! (EN 137)
Schutz gegen thermische Gefahren	: Nicht erforderlich bei normaler Handhabung. Spezielle Ausrüstung verwenden.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Auflagen der geltenden Umweltschutzgesetzgebung der EU befolgen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinungsbild	: flüssig
Aussehen	: flüssig.
Farbe	: Farblos bis blau.
Geruch	: alkoholisch mit Zusatz von zitrusartigem Duft.
Geruchsschwelle	: Keine Daten verfügbar
pH-Wert	: Keine Daten verfügbar
Verdunstungsgrad (Butylacetat=1)	: Keine Informationen verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	: Keine Daten verfügbar
Gefrierpunkt	: Keine Informationen verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich	: Keine Daten verfügbar
Flammpunkt	: 28 °C
Selbstentzündungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	: Nicht anwendbar, Flüssigkeit
Dampfdruck	: Keine Daten verfügbar
Dampfdichte	: Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	: 0,91
Löslichkeit	: Wasser: Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch	: Keine Informationen verfügbar
Viskosität, dynamisch	: Keine Informationen verfügbar
Explosive Eigenschaften	: Nicht anwendbar. Keine Prüfung erforderlich, da in dem Molekül keine chemischen Gruppen vorhanden sind, die auf mögliche explosive Eigenschaften schließen lassen.
Brandfördernde Eigenschaften	: Nicht anwendbar. Das Einstufungsverfahren muss nicht angewendet werden, weil im Molekül keine chemischen Gruppen vorhanden sind, die auf brandfördernde Eigenschaften hinweisen.
Explosionsgrenzen	: Keine Daten verfügbar

 <small>LUBRICANTS · ADDITIVES · CAR CARE</small>	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 17 / 24
		Revision Nr. : 1.1
		Ausgabedatum : 25/07/2017
	Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C	Ersetzt : 21/09/2016

9.2. Sonstige Angaben

Keine Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Verweis auf andere Abschnitte: 10.4 & 10.5.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Dämpfe können ein explosionsfähiges Gemisch mit Luft bilden. Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidierende Gefahrstoffe. Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Verweis auf andere Abschnitte: 5.2.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Ethanol (64-17-5)	
LD50/oral/Ratte	7060 mg/kg
LD50/dermal/Kaninchen	> 15800 mg/kg
LC50/inhalativ/4Std./Ratte	124,7 mg/l
LD Oral Ratte50, oral, Ratte	10470 mg/kg
LC50, Einatmen, Ratte	51 mg/l (4 Stunden)
Ethandiol, Glykol (107-21-1)	
LD50/oral/Ratte	4700 mg/kg
LD50/dermal/Ratte	10600 mg/kg
LD50/dermal/Kaninchen	9530 µl/kg
2-Propanol, Isopropylalkohol, Isopropanol (67-63-0)	
LD50/oral/Ratte	1870 mg/kg
LD50/dermal/Kaninchen	4059 mg/kg
LC50/inhalativ/4Std./Ratte	72600 mg/m ³ (Exposure time: 4 h)
Butanon, Ethylmethylketon (78-93-3)	
LD50/oral/Ratte	2483 mg/kg
LD50/dermal/Kaninchen	5000 mg/kg
LC50/inhalativ/4Std./Ratte	34 mg/l/4h
LC50/inhalativ/4Std./Ratte (ppm)	11700 ppm/4h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

pH-Wert: Keine Daten verfügbar

	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 18 / 24
		Revision Nr. : 1.1
	Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C	Ausgabedatum : 25/07/2017
		Ersetzt : 21/09/2016

- Schwere Augenschädigung/-reizung : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)
pH-Wert: Keine Daten verfügbar
- Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)
- Keimzell-Mutagenität : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)
- Karzinogenität : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Ethandiol, Glykol (107-21-1)	
NOAEL (chronisch, oral, Tier/männlich, 2 Jahre)	1000 mg/kg Körpergewicht
NOAEL (chronisch, oral, Tier/weiblich, 2 Jahre)	1500 mg/kg Körpergewicht

- Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

Ethandiol, Glykol (107-21-1)	
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	>= 200 mg/kg Körpergewicht/Tag OECD Guideline 407

- Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)
- Sonstige Angaben : Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften. Weitere Informationen: siehe Abschnitt 4.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

- Umweltgefährliche Eigenschaften : Gemäß den Kriterien der EG-Einstufung und Kennzeichnung "umweltgefährlich" ist der Stoff/das Produkt nicht als umweltgefährlich zu kennzeichnen.

Ethanol (64-17-5)	
LC50 Fische 1	12,0 - 16,0 ml/l (Oncorhynchus mykiss [static])
EC50 Daphnia 1	9268 - 14221 mg/l (Daphnia magna)
LC50 Fische 2	> 100 mg/l (Pimephales promelas [static])
EC50 Daphnie 2	2 mg/l (Exposure time: 48 h - Species: Daphnia magna [Static])

Ethandiol, Glykol (107-21-1)	
LC50 Fische 1	41000 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Oncorhynchus mykiss)
EC50 Daphnia 1	46300 mg/l (Exposure time: 48 h - Species: Daphnia magna)
LC50 Fische 2	14 - 18 ml/l (Exposure time: 96 h - Species: Oncorhynchus mykiss [static])
NOEC (chronisch)	15380 mg/l @ 7d Pimephales promelas

2-Propanol, Isopropylalkohol, Isopropanol (67-63-0)	
LC50 Fische 1	9640 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Pimephales promelas [flow-through])
EC50 Daphnia 1	13299 mg/l (Exposure time: 48 h - Species: Daphnia magna)
EC50 andere Wasserorganismen 1	> 1000 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Desmodesmus subspicatus)
LC50 Fische 2	11130 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Pimephales promelas [static])
EC50 andere Wasserorganismen 2	> 1000 mg/l (Exposure time: 72 h - Species: Desmodesmus subspicatus)

 <small>LUBRICANTS · ADDITIVES · CAR CARE</small>	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 19 / 24
		Revision Nr. : 1.1
		Ausgabedatum : 25/07/2017
		Ersetzt : 21/09/2016
Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C		

Butanon, Ethylmethylketon (78-93-3)	
LC50 Fische 1	3130 - 3320 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Pimephales promelas [flow-through])
EC50 Daphnia 1	> 520 mg/l (Exposure time: 48 h - Species: Daphnia magna)
EC50 Daphnie 2	5091 mg/l (Exposure time: 48 h - Species: Daphnia magna)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

BioClean HP34	
Persistenz und Abbaubarkeit	Keine Informationen verfügbar.
Ethanol (64-17-5)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar.
Ethandiol, Glykol (107-21-1)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar.
Butanon, Ethylmethylketon (78-93-3)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

BioClean HP34	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	Keine Daten verfügbar
Bioakkumulationspotenzial	Keine Informationen verfügbar.
Ethanol (64-17-5)	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	-0,32
Ethandiol, Glykol (107-21-1)	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	-1,93
Bioakkumulationspotenzial	Keine Bioakkumulation.
2-Propanol, Isopropylalkohol, Isopropanol (67-63-0)	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	0,05 (at 25 °C)
Butanon, Ethylmethylketon (78-93-3)	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	0,3

12.4. Mobilität im Boden

BioClean HP34	
Mobilität im Boden	Keine Informationen verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

BioClean HP34	
Ergebnisse der PBT-Beurteilung	Keine Informationen verfügbar
Inhaltsstoff	
Ethanol (64-17-5)	Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen : Keine Informationen verfügbar.

 <small>LUBRICANTS · ADDITIVES · CAR CARE</small>	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 20 / 24
		Revision Nr. : 1.1
		Ausgabedatum : 25/07/2017
		Ersetzt : 21/09/2016
Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C		

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung

: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Entfernen Sie leere Behälter und Abfälle sicher. Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7. Informationen zur Wiederverwendung/Wiederverwertung beim Hersteller/Lieferanten erfragen. Wiederverwertung hat Vorrang vor Entsorgung oder Verbrennung. Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Verunreinigte Materialien unter Beachtung der derzeit gültigen Vorschriften entsorgen. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Behälter nicht mit Druck entleeren.

Europäischer Abfallkatalog (2001/573/EC, 75/442/EEC, 91/689/EEC)

: Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen
Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht: 07 01 04*
- andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
14.1. UN-Nummer				
1987	1987	1987	1987	1987
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung				
ALKOHOLE, N.A.G. (Ethanol ; Ethandiol, Glykol ; Butanon, Ethylmethylketon ; 2-Propanol, Isopropylalkohol, Isopropanol)	ALCOHOLS, N.O.S. (Ethanol ; Ethandiol, Glykol ; Butanon, Ethylmethylketon ; 2-Propanol, Isopropylalkohol, Isopropanol)	Alcohols, n.o.s. (Ethanol ; ethanediol, ethylene glycol ; butanone, ethyl methyl ketone ; propan-2-ol, isopropyl alcohol, isopropanol)	ALKOHOLE, N.A.G. (Ethanol ; Ethandiol, Glykol ; Butanon, Ethylmethylketon ; 2-Propanol, Isopropylalkohol, Isopropanol)	ALKOHOLE, N.A.G. (Ethanol ; Ethandiol, Glykol ; Butanon, Ethylmethylketon ; 2-Propanol, Isopropylalkohol, Isopropanol)
Eintragung in das Beförderungspapier				
UN 1987 ALKOHOLE, N.A.G. (Ethanol ; Ethandiol, Glykol ; Butanon, Ethylmethylketon ; 2-Propanol, Isopropylalkohol, Isopropanol), 3, III, (D/E)	UN 1987 ALCOHOLS, N.O.S. (Ethanol ; ethanediol, ethylene glycol ; butanone, ethyl methyl ketone ; propan-2-ol, isopropyl alcohol, isopropanol), 3, III	UN 1987 Alcohols, n.o.s. (Ethanol ; ethanediol, ethylene glycol ; butanone, ethyl methyl ketone ; propan-2-ol, isopropyl alcohol, isopropanol), 3, III	UN 1987 ALKOHOLE, N.A.G. (Ethanol ; Ethandiol, Glykol ; Butanon, Ethylmethylketon ; 2-Propanol, Isopropylalkohol, Isopropanol), 3, III	UN 1987 ALKOHOLE, N.A.G. (Ethanol ; Ethandiol, Glykol ; Butanon, Ethylmethylketon ; 2-Propanol, Isopropylalkohol, Isopropanol), 3, III
14.3. Transportgefahrenklassen				
3	3	3	3	3
				
14.4. Verpackungsgruppe				
III	III	III	III	III
14.5. Umweltgefahren				
Umweltgefährlich : Nein	Umweltgefährlich : Nein Meeresschadstoff : Nein	Umweltgefährlich : Nein	Umweltgefährlich : Nein	Umweltgefährlich : Nein
Keine weiteren Informationen vorhanden.				

	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 21 / 24
		Revision Nr. : 1.1
	Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C	Ausgabedatum : 25/07/2017
		Ersetzt : 21/09/2016

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender : Keine Informationen verfügbar

- Landtransport

Klassifizierungscode (ADR) : F1
Sonderbestimmung : 274, 601
Begrenzte Mengen (ADR) : 5L
Freigestellte Mengen (ADR) : E1
Verpackungsanweisungen (ADR) : P001, IBC03, LP01, R001
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR) : MP19
Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (ADR) : T4
Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (ADR) : TP1, TP29
Tankcodierung (ADR) : LGBF
Tanktransportfahrzeug : FL
Beförderungskategorie (ADR) : 3
Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (ADR) : V12
Besondere Beförderungs-/Betriebsbestimmungen (ADR) : S2
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) : 30
Orangefarbene Tafeln :

30
1987

Tunnelbeschränkungscode : D/E
EAC-Code : •3YE

- Seeschiffstransport

Sonderbestimmung (IMDG) : 223, 274
Begrenzte Mengen (IMDG) : 5 L
Freigestellte Mengen (IMDG) : E1
Verpackungsanweisungen (IMDG) : P001, LP01
IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG) : IBC03
Tankanweisungen (IMDG) : T4
Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG) : TP1, TP29
EmS-Nr. (Brand) : F-E
EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung) : S-D
Ladungskategorie (IMDG) : A

- Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA) : E1
PCA begrenzte Mengen (IATA) : Y344
PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA) : 10L
PCA Verpackungsvorschriften (IATA) : 355
Max. PCA Nettomenge (IATA) : 60L

 <small>LUBRICANTS · ADDITIVES · CAR CARE</small>	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 22 / 24
		Revision Nr. : 1.1
	Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C	Ausgabedatum : 25/07/2017
		Ersetzt : 21/09/2016

CAO Verpackungsvorschriften (IATA) : 366
 Max. CAO Nettomenge (IATA) : 220L
 Sonderbestimmung (IATA) : A3, A180
 ERG-Code (IATA) : 3L

- Binnenschifftransport

Klassifizierungscode (ADN) : F1
 Sonderbestimmung (ADN) : 274, 601
 Begrenzte Mengen (ADN) : 5 L
 Freigestellte Mengen (ADN) : E1
 Zulässige Beförderung (ADN) : T
 Erforderliche Ausrüstung (ADN) : PP, EX, A
 Belüftung (ADN) : VE01
 Anzahl blauer Kegel/Lichter (ADN) : 0

- Bahntransport

Klassifizierungscode (RID) : F1
 Sonderbestimmung (RID) : 274, 601
 Begrenzte Mengen (RID) : 5L
 Freigestellte Mengen (RID) : E1
 Verpackungsanweisungen (RID) : P001, IBC03, LP01, R001
 Sondervorschriften für die Zusammenpackung (RID) : MP19
 Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID) : T4
 Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID) : TP1, TP29
 Tankcodierungen für RID-Tanks (RID) : LGBF
 Beförderungskategorie (RID) : 3
 Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (RID) : W12
 Expressgut (RID) : CE4
 Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID) : 30

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Kode: IBC : Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

Die folgenden Beschränkungen gelten gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

3. Flüssige Stoffe oder Gemische, die nach der Richtlinie 1999/45/EG als gefährlich gelten oder die Kriterien für eine der folgenden in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 dargelegten Gefahrenklassen oder -kategorien erfüllen	Ethanol - Ethandiol, Glykol - 2-Propanol, Isopropylalkohol, Isopropanol - Butanon, Ethylmethylketon
3(a) Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklassen 2.1 bis 2.4, 2.6 und 2.7, 2.8 Typen A und B, 2.9, 2.10, 2.12, 2.13 Kategorien 1 und 2, 2.14 Kategorien 1 und 2, 2.15 Typen A bis F	BioClean HP34 - Ethanol - 2-Propanol, Isopropylalkohol, Isopropanol - Butanon, Ethylmethylketon

 <small>LUBRICANTS · ADDITIVES · CAR CARE</small>	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 23 / 24
		Revision Nr. : 1.1
		Ausgabedatum : 25/07/2017
		Ersetzt : 21/09/2016
	Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C	

3(b) Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Beeinträchtigung der Sexualfunktion und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10	Ethanol - Ethandiol, Glykol - 2-Propanol, Isopropylalkohol, Isopropanol - Butanon, Ethylmethylketon
40. Stoffe, die als entzündbare Gase der Kategorien 1 oder 2, als entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 1, 2 oder 3, als entzündbare Feststoffe der Kategorie 1 oder 2, als Stoffe und Gemische, die bei Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln, der Kategorien 1, 2 oder 3, als selbstentzündliche (pyrophore) Flüssigkeiten der Kategorie 1 oder als selbstentzündliche (pyrophore) Feststoffe der Kategorie 1 eingestuft wurden, und zwar unabhängig davon, ob sie in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 aufgeführt sind.	Ethanol - 2-Propanol, Isopropylalkohol, Isopropanol - Butanon, Ethylmethylketon

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

15.1.2. Nationale Vorschriften

Deutschland

VwVwS, Verweis auf Anhang : Wassergefährdungsklasse (WGK) 1, Schwach wassergefährdend (Einstufung nach VwVwS, Anhang 4)

Störfall-Verordnung - 12. BImSchV : Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung)

Niederlande

SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen : Ethanol ist gelistet

SZW-lijst van mutagene stoffen : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Borstvoeding : Ethanol ist gelistet

NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Vruchtbaarheid : Ethanol ist gelistet

NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Ontwikkeling : Ethanol ist gelistet

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme:

	ABM = Allgemeine Beurteilungsmethodik (General Assessment Methodology)
	ADN = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf dem Rhein
	ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
	CLP = Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (1272/2008/EG)
	IATA = Internationaler Luftverkehrsverband
	IMDG = Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
	LEL = Untere Explosionsgrenze
	UEL = Obere Explosionsgrenze
	REACH = Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe
	BTT = Durchdringungszeit (maximale Tragedauer)
	DMEL = Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung
	DNEL = Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
	EC50 = Mittlere effektive Konzentration
	EL50 = Mittlere effektive Konzentration
	ErC50 = EC50 bezogen auf die Verringerung der Wachstumsrate
	ErL50 = EL50 bezogen auf die Verringerung der Wachstumsrate

 <small>LUBRICANTS · ADDITIVES · CAR CARE</small>	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 24 / 24
		Revision Nr. : 1.1
		Ausgabedatum : 25/07/2017
	Scheibenfrostschutz Fertigmischung bis -20 °C	Ersetzt : 21/09/2016

	EWC = Europäischer Abfallkatalog
	LC50 = Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration
	LD50 = Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)
	LL50 = Mittlere letale Konzentration
	NA = Nicht anwendbar
	NOEC = Konzentration, bei der keine Wirkung beobachtet wird
	NOEL: No observed effect level (NOEL)
	NOELR = Beladungsrate, bei der keine Wirkung beobachtet wird
	NOAEC = Konzentration, bei der keine schädliche Wirkung beobachtet wird
	NOAEL = Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden
	N.O.S. = Not Otherwise Specified
	OEL = Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen - Kurzzeitgrenzwerte (STEL)
	PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
	Quantitative Struktur-Wirkungs-Beziehung (QSAR)
	STOT = Spezifische Zielorgan-Toxizität
	TWA = Zeitbezogene Durchschnittskonzentration
	VOC = Flüchtige organische Verbindungen
	WGK = Wassergefährdungsklasse (Water Hazard Class under German Federal Water Management Act)

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden : European Chemicals Agency. ECHA website. Supplier SDS. LOLI.

Schulungshinweise : Dozenten für bewährte Verfahrensweisen.

Sonstige Angaben : Abschätzung/Einstufung CLP. Erzeugnis 9. Berechnungsmethoden.

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität Kategorie 4
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/-reizung Kategorie 2
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

HAFTUNGS AUSSCHLUSS Wir haben die in diesem SDB enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Eine ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung hinsichtlich der Richtigkeit der angegebenen Informationen wird jedoch nicht übernommen. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle und möglicherweise auch außerhalb unserer Kenntnis. Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen eine Haftung für Verluste, Schäden oder Unkosten, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind, ausdrücklich ab. Dieses SDB wurde für dieses Produkt ausgearbeitet und darf nur für dieses Produkt verwendet werden. Sollte das Produkt als Bestandteil eines anderen Produkts verwendet werden, treffen diese SDB-Informationen möglicherweise nicht zu.